

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1892**

15.9.1892



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 15. September 1892.

III. Quartal. **92.** Abonnements-Vorstellung.

## Die weiße Dame.

Oper in drei Aufzügen. Musik von Boieldieu.

Regie: Herr Harlacher.

### Personen:

Gaveston, Verwalter der Grafen von Avenel . . . . .	Herr Heller.
Anna, seine Mündel . . . . .	Fräulein Fritsch.
George Brown, Offizier . . . . .	Herr Rosenberg.
Dikson, Pächter . . . . .	Herr Guggenbühler.
Jenny, seine Frau . . . . .	Fräulein Königstätter.
Margarethe, eine alte Dienerin der Grafen von Avenel .	Fräulein Friedlein.
Mac Irton, Friedensrichter . . . . .	Herr Nebe.
Gabriel, Dikson's Knecht . . . . .	Herr M. Bayer.

Landleute. Pächter. Gerichtsdieners.

Die Handlung geht im Jahre 1756 in Schottland vor.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.  
Kasse-Öröffnung: halb 7 Uhr.

Krank: Herr W. Bayer.

### Kleine Preise:

Balkon = Fremdenloge I. Abth. 5 M. — Pz	Balkon-Logen	I. Abth. 4 M. — Pz	Logen III. Rangs	I. Abth. 2 M. — Pz	
II. " 4 M. — Pz		II. " 3 M. 50 Pz		II. " 1 M. 50 Pz	
Fremdenloge II. Rangs I. " 3 M. 50 Pz	Parterre-Logen	I. " 3 M. — Pz	Balkon-Stehplatz	2 M. 50 Pz	
II. " 3 M. — Pz		II. " 2 M. 50 Pz		Parterre-Stehplatz	1 M. 50 Pz
Parterre-Fremdenloge I. " 3 M. 50 Pz	Sperrsitze	I. " 3 M. — Pz	III. Rang Seite	1 M. — Pz	
II. " 3 M. — Pz		II. " 2 M. 50 Pz		IV. Rang Mitte	- M. 70 Pz
Logen I. Rangs I. " 4 M. — Pz		III. " 2 M. — Pz			IV. Rang Seite
II. " 3 M. 50 Pz	Logen II. Rangs I. " 2 M. 50 Pz	II. " 2 M. — Pz			

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservierten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gefl. an das Vormerkbüro des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Freitag, den 16. September, III. Quartal, 93. Abonnements-Vorstellung.

Krieg im Frieden. Lustspiel in fünf Akten von G. von Moser und Franz von Schönthan.